

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang SOBOTKA
Parlament
1017 Wien

19. Dezember 2018

GZ. BMEIA-AT.90.13.03/0128-I.3/2018

Die Abgeordneten zum Nationalrat Petra Wimmer, Kolleginnen und Kollegen haben am 29. Oktober 2018 unter der Zl. 2181/J-NR/2018 an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Kosten für Social Media“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu Frage 1:

Die Gesamtkosten des Bundesministeriums für Europa, Integration und Äußeres (BMEIA) für Social Media Werbung betrug in den ersten drei Quartalen 2018 Euro 3.689,97 davon entfielen auf das erste Quartal Euro 3.060,- und auf das dritte Quartal Euro 629,97.

Zu den Fragen 2 bis 4:

Für Facebook-Werbung beliefen sich die Gesamtkosten auf Euro 3.514,97. Davon entfielen Euro 1.836,- auf Like Ads sowie Euro 1.678,97 auf ausgewählte Beiträge zur Information der breiten Öffentlichkeit. Zielgruppe waren in Österreich lebende Personen im Alter ab 16 Jahren. Bei den ausgewählten Beiträgen wurden Zusatzkriterien wie besonderes Interesse an Europa oder Reisen berücksichtigt. Die Klickkosten betragen Euro 1,59. User wurden über die Werbeschaltung direkt auf die Website des BMEIA weitergeleitet.

Zu den Fragen 5 bis 16:

Das BMEIA hatte keine kostenpflichtigen Aktivitäten in den in der Anfrage angeführten Social-Media-Kanälen.

Zu Frage 17:

Die Verrechnung erfolgte im ersten Quartal 2018 über die Firma MOKS OG, für das dritte Quartal über die Firma MediaCom – die Kommunikationsagentur GmbH.

Zu Frage 18:

Für den angefragten Zeitraum fielen Steuerleistungen in Höhe von 20 % für die Social Media Werbung selbst sowie für die mit der Durchführung beauftragten Firmen in Höhe von Euro 1.117,99 an.

Dr. Karin Kneissl

